

Ausschlussfehler bei Rassetauben

ausgegeben von der Europäische Standard Kommission (ESKT)
der Sparte Tauben des Verbandes Europäischer Kleintierzüchter (EE)

A/ Angeborene Abweichungen

Die Fehler unter A müssen, je nach Land, mit 0 Punkten oder ähnlichen, dem nationalen Bewertungssystem entsprechenden Noten bewertet werden.

- Tiere ohne erkennbaren Rassewert;
- offensichtliche Kreuzungstiere;
- schlecht entwickelte Tiere.
- (**Hinweis:** zu junge, sich noch in der Entwicklung befindliche Tiere können auch die Note %B.+erhalten)
- Tiere mit vorgeschriebenem, jedoch abnehmbarem Ring:

- Einwandfrei feststellbare Missbildungen des Skelettes;
 - stark verkrümmtes Brustbein in S- oder U-Form;
(**Hinweis:** Tiere mit geringerer Deformierung des Brustbeins als klare S- oder U-Form sind entsprechend zurück zusetzen.)
 - gespaltenes Brustbein
 - deformierte Zehen, fehlende Zehennägel, Schwimmhaut
(**Hinweis:** die drei letztgenannten Begriffe gelten nicht für stark belatschte Rassen)
 - deformierter Schnabel.

- Einwandfrei feststellbare Missbildungen des Gefieders:
 - Spaltfeder im Schwanz
 - Sperrflügel;
 - starke Stülplflügel*;
(**Hinweis:** Stülplflügel liegen vor, wenn die Armschwingen bei geschlossenen Flügeln nicht fest aufeinander liegen, sondern stark nach oben über den Körper gedrückt werden und den Rücken offen lassen. (Bei sehr langfedrigen Rassen ist eine feste Schwingenlage nicht immer zu erreichen, daher ist mit entsprechender Nachsicht zu verfahren)
- Mehr als 11 oder weniger als 9 Handschwingen auf einer oder beiden Seiten;
- Wechselschwingen in den Handschwingen*;
Ausnahmen
bei geschlossenem Flügel sind *nicht sichtbare* Wechselschwingen zugelassen bei:
a/ geherzten Farbenschlägen
b/ dem Farbenschlag Hellgestorcht

- schiefer Schwanz;
- offener oder geteilter Schwanz;
- Dachfeder im Schwanz;
- Spaltschwanz*
- weniger als 11 oder mehr als 13 Schwanzfedern*;
(**Hinweis: Vorläufig** gelten 11 bzw 13 Schwanzfedern bei allen Rassen als Fehler (nicht als Ausschlussfehler);

- andere als im Standard geforderte Augenfarbe;
- gebrochenes Auge*, d.h. durchbrochene Iris;
- zweierlei Augenfarbe*;
- Pupillenveränderung*;
(**Hinweis:** kleinere dunkle oder pigmentierte Flecken in andersfarbig geforderten Augen sind, je nach Rasse, grobe oder leichte Fehler)

- starke Standfehler;
- X- oder O-Beine;

B/ Vom Aussteller zu vertretende Abweichungen.

Diese Fehler sind nicht zugelassene Handlungen und müssen gemäss Ordnung des zuständigen Landes geahndet werden.

- Tiere ohne Ring;
- Tiere mit abstreifbarem Ring** (siehe B!);
(**Hinweis:** %zu grosser Ring" ist zu tolerieren, sofern der Ring nicht abstreifbar ist):
- Tiere mit ausgeweitetem, übergefärbtem, aufgeschnittenem oder zusammengelötetem Ring;
- Tiere mit älterem als zugelassenem Ring-Jahrgang (auf Europaschauen sind nur die letzten sechs Jahrgänge zur Ausstellung zugelassen).

- gekennzeichnete Tiere;

- doppelt beringte Tiere,

- sehr schlecht gepflegte oder ungepflegte Tiere;
- kranke oder mit erheblichem Ungeziefer befallene Tiere;
- Tiere mit starken Beschädigungen;

- Tiere die zur Bildung einer markanten Abgrenzung von Feder- oder Farb-Feldern deutlich ins Auge fallend beschnitten wurden. (z.b. Haubenfutter, Kopf- und Latzzeichnung).
(**Hinweis:** Sichtbares Beschneiden ist **nur bei der Huhnschecke** beschränkt zugelassen.)
- Jede mechanische, chemische, oder medizinische Einwirkung auf befiederte oder unbefiederte Körperpartien durch Färben, Beschneiden oder Kleben sowie Biegen, Brechen, Nähen oder Einpflanzen von Federn, soweit dies der Verbesserung des Schönheitswertes dienen soll;
(**Hinweis:** Säubern von Läufen und/oder Augenrändern mittels Alkohol bzw Fett ist zugelassen, sofern das Gefieder dabei nicht betroffen ist.)

- Jeder anderer Versuch, den Preisrichter zu täuschen und so das Urteil zu beeinflussen.

C/ Ausstellerfehler

- Volieren, die nach den Bestimmungen des jeweiligen Landes unter- oder überbesetzt sind (Dies ist kein Ausschlussfehler, sondern ist mit %o.B.+zu bewerten).

D/ Disqualifikation:

Keine Punkte werden vergeben bei Tieren, die

- Ohne Bewertung bleiben (o.B.)
- Unnatürliche Merkmale aufweisen (u.M.)
- Als Rasse oder Farbe nicht anerkannt sind (n.a.);
Ausnahme: AOC-Klasse nach nationalen Kriterien
- Leere Käfige (leer)

*** = Ausnahme bei Rassen bzw bei Farbenschlägen, sofern der Standard diese Abweichung zulässt bzw fordert.**

Die Europäische Standardkommission ESKT

Jean Louis Frindel (F)
Vorsitzender

Hans Schipper (NL)
Schriftführer

Dr. Werner Lühgen
Vorsitzender der Sparte Tauben

Status Mai 2010